





Menschen und Geld verzuzeln würde, ohne daß das Ende abgesehen ist. Nebemann verlangt, daß nun ein Ende kommen soll, so wie es war, und nun ein Ende kommen soll, so wie es war, und nun ein Ende kommen soll, so wie es war...

Der Kampf um die Dardanellen. Die Kriegsschiffe „Renard“ und „London“ beschädigt.

WTB. Athen, 21. April. Es wird bestätigt, daß das bei Chios gesunkene türkische Torpedoboot „Timur Hissar“ in griechischen Gewässern von einem englischen Kriegsschiff zerstört wurde...

Zum Untergang des englischen U-Bootes „E 15“.

WTB. London, 21. April. (Reuter.) Die Admiralität veröffentlicht ein Communiqué, das Einzelheiten über den Verlust des Unterseebootes „E 15“ gibt. Das Unterseeboot ist demnach in Gefahr gewesen, in bräunlicher Zustände in die Hände des Feindes zu fallen...

Die Wahrheit über die Stärke der verbündeten Dardanellenarmee.

c. B. Berlin, 21. April. Die Neuaufrüstung des Streikräfte des Dreiverbandes vor den Dardanellen beweist, wie der Wiener Berichterstatter des „N. N.“ um einwandfreier Seite erzählt, genau denselben Einschätzungsversuch der neutralen Balkanvölker...

Angehliche große Verluste der Türken in Mesopotamien.

WTB. London, 21. April. (Reuter.) Im Oberhause gab Lord Creme eine Erklärung über die Kriegooperationen in Mesopotamien ab. Er teilte mit, daß man auf einen Angriff durch größere türkische Streitkräfte gefürchtet sei...

Vermischte Kriegsnachrichten.

Zum Untergang des „Dresden“.

WTB. Berlin, 21. April. Die „B. Z.“ bringt Einzelheiten über den Untergang des Kreuzers „Dresden“. Der ehrenhafte Untergang des „Dresden“ an der sibirischen Küste wird in allen sibirischen Volkstreffen in würdiger Weise besprochen...

teilen, als die Besatzung der von ihrem Kommandanten in die Luft gesprengten „Dresden“ in überfüllten Booten und zum Teil auch schwimmend ans Land streben. Später, als die englischen Rettungsbote kamen, habe sich auch keiner der Schwimmbuden retten lassen nach dem Grundgesetz...

Der südafrikanische Aufstand.

c. B. Aus dem Haag, 21. April. „Baderland“ veröffentlicht den Brief eines Berichterstatters aus der Kapkolonie aus Grahamstown, woraus hervorgeht, daß noch immer der Geist offenen Aufsturus in den ehemaligen Burenrepubliken herrscht...

Das bombardierte Hamburg.

Ein höchst amüsanter Beispiet von der „Zuverlässigkeit“ englischer Kriegsnachrichten gibt die Dementierung einer derartigen Nachricht durch den „Daily Telegraph“...

Internierung deutscher Seeoffiziere in Australien.

WTB. London, 21. April. Die Blätter melden, daß die australische Regierung auf Instruktionen aus London beschlossen habe, die Navigationsoffiziere, Deckoffiziere und Ingenieure deutscher Schiffe, die bei Kriegsbeginn in australischen Häfen befragungsnahme wurden, zu internieren...

Deutsches Reich.

Deutsche Vorschläge an Frankreich zum Gefangenenaustausch.

c. B. Rotterdam, 21. April. Nach französischen Blättermeldungen ist laut dem „L. A.“ der französische Hauptmann Pasqual, Mitglied der französischen Kammer, in Paris eingetroffen, der in der Festung Wandenberg gefangen genommen und aus deutscher Kriegsgefangenschaft entlassen wurde...

70 Prozent der Kriegsanzleihe eingezahlt.

WTB. Berlin, 21. April. Auf die zweite Kriegsanzleihe sind bis jetzt 70 Proz. des geschätzten Betrages von 9000 Millionen Mark eingezahlt worden. Amüsan ist eine russische Schlussfolgerung aus dem Erfolg der zweiten deutschen Kriegsanzleihe...

Phantasiereise für Schweine.

Die Höchstzahl auf dem Berliner Schweinemarkt am Mittwoch liegt bei einem Auftrieb von 18 968 Stück um weitere 3 Mt. auf 106 Mt. pro 50 Kilogramm Lebendgewicht. Das entspricht bei einer Berechnung von 20 Prozent Tara einem Schlachtgewicht von 133 Mt. pro Zentner...

Nuo Hingtau Selbsterheit.

Durch Vermittlung des Reichsamtmeines sind bisher drei Transporte von Frauen und Kindern der in Hingtau Kriegsgefangenen in Europa eingetroffen. Die Adressen er-

folgte von Shanghai aus, dem Sammelpunkt der Flüchtlinge, zunächst nach San Francisco und von dort nach New York, von wo der deutsche Generalkonsul für die sichere Weiterbeförderung nach Europa Sorge trug...

Die „Weddigen“-Stiftung.

WTB. Berlin, 21. April. Die von Willeke-Berlag eingeleitete Weddigen-Gedächtnis-Stiftung ergab bis jetzt ein Gesamtergebnis von 447 000 Mt.

Ausland.

Streikbeschuß der englischen Bergarbeiter.

WTB. Kopenhagen, 20. April. „National Tidende“ meldet aus London: Die englischen Bergleute haben heute den Streik beschloßen für den Fall, daß ihre Forderung auf eine Vergütung von 20 Prozent nicht erfüllt werde...

Der schwerfällige Wilson.

WTB. Berlin, 21. April. Zu dem Telegramm der deutsch-amerikanischen Handelskammer in Kopenhagen, in dem sie dar, die erforderlichen Schritte einzuleiten, um den Kauf der amerikanischen Industrie, die Handelsbeziehungen zu Deutschland und Deutschland zu gering sei...

Ist das wahr?

WTB. Kopenhagen, 21. April. Die Japaner bewaffnen Küberranden gegen China.

Halle und Umgebung.

Eingehende Untersuchung der Landsturmpflichtigen.

Die „M. Ztg.“ teilt mit: Es war vor einiger Zeit darüber Klage geführt worden, daß bei den Stellungen der Landsturmpflichtigen bisher keine eingehende Untersuchung stattfand. Die bisherige Handhabung dieses Verfahrens entsprach ja allerdings den Bestimmungen der Verordnung...

Städtefest und Karstoffelverbot.

Der Berliner Oberbürgermeister Bermuth hat die Mitglieder des Vorstandes des Deutschen Städtefestes zu einer besonderen Sitzung am nächsten Sonnabend nach Berlin eingeladen. Es handelt sich um eine Besprechung der neuen Bundesratsverordnungen über die Höchstpreise für Karstoffeln, sowie der den Landwirten für spätere Lieferungen zugebilligten Zuschläge für die Verteilung von Karstoffeln an die minderbemittelte Bevölkerung...

Bekanntlich sollen die Städte für die Abgabe von Karstoffeln an die ärmeren Bevölkerungsschichten zu einem niedrigen Preise, als ihn die Landwirte zu fordern berechtigt sind, die Zuschüsse von der Regierung erhalten. Ueber die Frage, was man unter minderbemittelten Volksschichten versteht, sind nun verschiedene Ansichten laut geworden. Es ist vorgeschlagen worden, alle Personen dazu zu rechnen, die nicht mehr als 2400 Mark Jahreserlös haben, und die Regierung hat diesen Satz als Grundmotto angenommen...

Das eigene Kreuz.

Der Postkassierer Paul Selgenstett beim Postamt 2 ist, nachdem er im Osten am Bischofsweg befördert wurde, im Westen mit dem Eiferen Kreuz ausgezeichnet worden. Der Redakteur des halleischen „Volkswort“, Kasparek, der auf dem westlichen Kriegsschauplatz im Panzernegiment Nr. 96 kämpft, ist mit dem Eiferen Kreuz ausgezeichnet worden. Gleichfalls wurde er für seine heldtätige Tätigkeit zum Unteroffizier befördert.

Handwerkskammertag.

Die Vereinigung der Mitteldeutschen und Thüringischen Handwerkskammern hielt eine Zusammenkunft in Halle ab. Es waren hierbei die Kammeren Arnstadt, Erfurt, Gera, Gotha, Greiz, Halle, Magdeburg, Meiningen und Weimar vertreten. Man tauschte die gegenseitigen Erfahrungen auf dem Gebiete der durch Vermittlung der Handwerkskammer erfolgten Herberstellungen aus, deren Beliebtheit im Bereiche mit der Selbstverleugung der Handwerkskammer recht unbefriedigende Ergebnisse gezeitigt habe, und wüßte auch die Arbeitslosigkeit des Handwerks- und Gewerbesammlertags entsprechend. Ueber die Tragung der entstandenen Unkosten

